

Reiterferien - Erlebnisferien

Kennenlernen

“Mein Herz klofft - was wird mich hier erwarten? Sind die Pferde lieb? Wie sind die anderen Kinder? Ob ich schon gut genug reiten kann?”

Die Vorfreude auf die Reiterferien ist oft getrübt von Ängsten und Unsicherheit. Wir wollen sie euch nehmen, indem wir uns erst einmal alle gegenseitig vorstellen und unsere Wünsche und Erwartungen äußern.

Die Pferde - die große Herde

Unsere 10 Pferde und 10 Ponys freuen sich über Menschen, die ihnen mit Geduld und einfühlsam begegnen. Damit sie auch euch kennen lernen und keine Angst vor euch haben findet unsere erste Reitstunde “neben” dem Pferd statt. So könnt ihr in aller Ruhe ihre Bedürfnisse und Wünsche kennenlernen



Wir finden, eine Reitstunde beginnt schon mit dem Zeitpunkt, an dem wir den Stall betreten. Das Pferd, dieses sensible Wesen nimmt unsere Stimmung bereits wahr, wenn wir atmen, uns unterhalten, es anschauen. Das Pferd reagiert auf uns neugierig, womöglich aber auch abweisend. Deshalb wollen wir es “fragen”, ob wir es streicheln “dürfen”, wir wollen es fragen, ob es “uns anfassen” möchte...

Bei unserem ersten Treffen gehen wir gemeinsam durch den Stall und auf die Weide. Nachdem wir uns gegenseitig vorgestellt haben erfahrt Ihr, wie und wo unsere Pferde leben, schon bald lernt Ihr deren Wünsche und Bedürfnisse kennen.

Wusstet Ihr, dass es gerade im Umgang mit Tieren Ähnlichkeiten zu eurem täglichen Leben gibt? Das ist gut so. Denn es erleichtert uns, die Belange eines Pferdes zu verstehen. Reiten ist nur solange ein risikoreicher Sport, solange der Mensch nicht in der Lage ist Verhaltensweisen eines Pferdes zu verstehen und entsprechend zu handeln.

Das möchten wir euch an eurem ersten Tag besonders nahe bringen und euch täglich einladen, mit uns im Stall die Pferde zu füttern und sie rundherum zu pflegen. Nur so könnt ihr sie richtig kennen lernen - und sie euch...

Reiten ist Alles®, deshalb finden zwei Reitstunden im Ferienprogramm bei uns auch „neben“ dem Pferd statt, der sogenannten „Bodenarbeit“. **Horsemanship** ist ein großes Thema bei uns und begleitet euch durch eure Reiterwoche.

Übrigens: eure Eltern sind herzlich eingeladen die erste Reitstunde mit zu erleben!



Über Wiesen und Felder...

...die Mähne weht im Wind. Am liebsten reiten wir mit euch ins Gelände, oder springen über Hindernisse. Sogar Quadrillen können wir einüben und Reiterspiele mit euch machen. Mit Sattel und auch mal ohne. Wir erfüllen euch gerne eure Träume, aber eure Sicherheit liegt uns so sehr am Herzen, dass wir manchmal auch *Nein* sagen müssen.

Freut euch:

wir teilen eure Gruppen so ein, dass ihr weder über- noch unterfordert seid.



Kinderbetreuung

Gemeinsam mit zwei jungen Betreuerinnen wohnt Ihr in unserer ***Kinderferienwohnung, wenn ihr ohne eure Eltern zu uns kommt. Dort gibt es ein 4-Bett-, ein 6-Bett- u. ein Betreuerzimmer, zwei WCs mit Duschen und eine große Wohnküche. Sogar ein Klavier steht drin! Wann immer euch der Magen knurrt dürft Ihr, wie zuhause, an den Kühlschrank gehen. Tagsüber kommen meist noch sechs Kinder dazu. Wenn Ihr mal nicht auf dem Pferd sitzt dürft Ihr euch auf unserem Hof - der von Wald und Wiesen umgeben ist - fast überall aufhalten. Es gibt aber auch wichtige Regeln, die wir Euch bei unserem ersten Gespräch erklären. Ansonsten gibt es jede Menge Spiele, Zeit zum Quasseln und am Freitag einen Grillabend und eine Ferienurkunde.



Was Sie, liebe Eltern, wissen sollten:

Ein Bauernhof ist wie ein Abenteuerspielplatz. Ihre Kinder werden die vielen Auslaufmöglichkeiten genießen. Wir wissen es zu schätzen, dass Sie uns Ihr Kind anvertrauen und sind bemüht darum alles in unserer Macht liegende zu tun, dass Sie am Ende der Woche ein überaus glückliches Kind nach Hause holen. Trotzdem kann es zu Heimweh kommen, oder der Schutzensel passt nicht gut genug auf...

Meistens sind die Kinder vor lauter Aufregung und Vorfreude ganz aus dem Häuschen. Bitte weisen Sie Ihr Kind vor der Reise ausdrücklich darauf hin, dass es unsere Anweisungen, auch denen ihrer jungen Betreuerinnen, befolgen muss, damit nichts passiert.

Der Umgang mit Tieren, das Leben auf einem Bauernhof ist wie ein Traum - birgt hier und da aber auch Gefahren in sich. Tiere zeigen innerhalb ihres natürlichen Umfeldes für den Menschen manchmal unerwünschte Verhaltensweisen, die wir trotz aller Umsicht nicht löschen können. Bitte halten Sie mit uns Rücksprache, wenn Ihnen etwas am Herzen liegt und auch darüber, ob wir bei Ihrem Kind auf Besonderheiten, wie bspw. Allergien, Ängste etc. achten sollen.



Habt ihr noch Fragen - oder Sie? Wir beantworten sie dir und Ihnen gerne.

Wir freuen uns darauf euch kennen zu lernen!

Herzliche Grüße
Ihre und Deine Familie Fuchsberger mit ihren Pferden